

CPCI Gehäusesystem 3/4 HE

Benutzeranleitung



Produktnummer:
24579-602

Rev.	Date updated	Change
R1.0	January 15, 2009	Initial Release
R1.1	November 29, 2010	New ATX PSU, ECN 10/2345

Impressum:

Schroff GmbH

D-75334 Straubenhardt, Germany

The details in this manual have been carefully compiled and checked - supported by certified Quality Management System to EN ISO 9001/2000

The company cannot accept any liability for errors or misprints. The company reserves the right to amendments of technical specifications due to further development and improvement of products.

Copyright © 2010

All rights and technical modifications reserved.

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheitshinweise	1
1.1	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	1
1.2	Sicherheitshinweise des Herstellers	2
1.2.1	Hinweise zur Dokumentation	2
1.2.2	Verwendete Sicherheitssymbole.....	2
1.3	Sicherheitshinweise für den Betreiber	2
1.4	Weiterführende Literatur	2
2	Gerätebeschreibung.....	3
2.1	Gehäusesystem Übersicht.....	3
2.2	CompactPCI System	4
2.3	Modifikationen.....	4
2.4	CompactPCI Busplatine (Backplane)	4
2.5	Stromversorgung	5
2.5.1	Erdung	5
2.5.2	Netzgerät	6
2.6	Entwärmung.....	7
3	Inbetriebnahme	8
3.1	Auspacken	8
3.2	Belüftung.....	8
3.3	Erstinbetriebnahme.....	8
4	Service.....	9
4.1	Service, Rücksendungen.....	9
4.2	Technische Unterstützung	9
4.3	Konformitätsaussage	9
4.4	Lieferumfang	10
4.5	Zubehör	10
4.6	Ersatzteile	10
5	Technische Daten	11
5.1	Maße.....	12

1 Sicherheitshinweise

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das in dieser Anleitung beschriebene Gehäusesystem ermöglicht den Aufbau eines Mikrocomputersystems bzw. einer Steuerungseinheit. Es ist nur für Steckkarten nach dem CompactPCI Standard PICMG 2.0 Rev.3 geeignet. Die CPCI Gehäusesysteme erfüllen die Schutzklasse IP 20 und dürfen deshalb nur in den entsprechenden Umgebungen eingesetzt werden.

CPCI Gehäusesysteme sind keine Endprodukte. Um eine eigenständige Funktion auszuführen sind weitere Ausbauten notwendig. Erst durch die Komplettierung mit den entsprechenden Steckkarten entsteht ein betriebsbereites Gerät.

Die Komplettierung muß durch entsprechend geschultes Fachpersonal erfolgen.

Dabei ist sicherzustellen dass:




- das komplettierte Gerät den aktuellen und im Benutzungsland geltenden Sicherheitsbestimmungen entspricht.
- das gesamte Gerät allen sonstigen Vorschriften am Benutzungsort und im Benutzungsland entspricht. Dies sind z.B. Störstrahlungsgrenzen, Zulassung durch Fernmeldebehörden (ZZF, FCC usw.).

1.2 Sicherheitshinweise des Herstellers

1.2.1 Hinweise zur Dokumentation

Diese Anleitung richtet sich ausschließlich an entsprechend geschultes und ausgebildetes Fachpersonal und Systementwickler.

1.2.2 Verwendete Sicherheitssymbole

	<p>Gefährliche Spannung!</p> <p><i>Dieses Warnsymbol warnt vor gefährlicher Spannung. Machen Sie sich vor der Arbeit an netzspannungsführenden Teilen mit den Gefahren elektrischer Spannung und den üblichen Verfahren zur Vorbeugung vor Unfällen vertraut.</i></p>
	<p>Achtung!</p> <p><i>Dieses Warnsymbol bedeutet Gefahr. Sie befinden sich in einer Situation, die zu Verletzungen führen kann. Machen Sie sich vor der Arbeit mit den üblichen Verfahren zur Vorbeugung vor Unfällen vertraut.</i></p>
	<p>Gefahr statischer Entladungen!</p> <p><i>Statische Elektrizität kann empfindliche Komponenten im System beschädigen. Um Schäden zu vermeiden tragen Sie ESD-Armbänder oder berühren Sie in regelmäßigen Abständen blanke Gehäuseteile.</i></p>

1.3 Sicherheitshinweise für den Betreiber

Das Gerät ist entsprechend Schutzklasse 1 ausgeführt! Deshalb:

Betrieb nur mit Schutzleiteranschluss!

1.4 Weiterführende Literatur

- User Manual CompactPCI Backplanes
Bestellnr.: 73972-101
- User Manual Backplane 23006-818
Bestellnr.: 73972-075

Die Benutzeranleitungen können im Internet bei www.schroff.biz heruntergeladen werden.

2 Gerätebeschreibung

Das Schroff CompactPCI System besteht aus:

- Einem geschirmten ratiopacPRO-air Gehäuse mit perforierten Luften- und Auslassöffnungen vorn und hinten sowie Frontgriffen
- 8 Slot Kartenkorb vorn und hinten für 3 HE Steckkarten nach dem CompactPCI Standard PICMG 2.0 Rev.3.0
- Einer 8 Slot Busplatine (32 bit), Systemslot rechts
- Einem 300 W ATX Netzgerät mit Weitbereichseingang mit Kaltgerätestecker (IEC320-C14) und Netzschalter
- Laufwerkskassette zum Einbau eines Slim-Line CD-ROM Laufwerks
- Laufwerkskassette zum Einbau einer 3,5" Harddisk

2.1 Gehäusesystem Übersicht

Figure 1: Gehäusesystem Übersicht



12309011

- | | | | |
|---|---|---|--|
| 1 | Laufwerkskassette zum Einbau einer 3,5" Harddisk | 4 | Frontplatte 3 HE, 8 TE |
| 2 | Laufwerkskassette zum Einbau eines Slim-Line CD-ROM Laufwerks | 5 | Frontplatte 3 HE, 4 TE abnehmbar zur Erweiterung des Systemslots |
| 3 | ATX Netzgerät | 6 | Kartenkorb vorn mit Führungsschienen |

2.2 CompactPCI System

Das CompactPCI System besteht aus einem geschirmten ratiopacPRO-air Gehäuse mit vertikal eingebauten Kartenkorb. Der Kartenkorb ermöglicht den Einbau von 8 Frontboards und 8 Rear I/O Boards mit folgenden Einbaumaßen:

- Frontboards: 3 HE, 4 TE, 160 mm tief
- Rear I/O Boards: 3 HE, 4 TE, 80 mm tief



Der Systemslot kann durch Entfernen einer 4 TE Blindplatte auf 8 TE erweitert werden.

Die unteren Führungsschienen sind mit ESD-Clips ausgestattet.

Links neben dem Kartenkorb befindet sich das 300 W ATX Netzgerät.

2.3 Modifikationen

Das CompactPCI System kann vom Schroff Montageservice mit allen im Katalog verfügbaren Systemkomponenten kundenspezifisch konfiguriert werden.

Die individuelle Konfiguration umfasst z.B:

- Einbau von Backplanes mit abweichender Slotanzahl (Max. 7 + 4 Slots möglich)
- Einbau eines 400 W ATX Netzgeräts
- Einbau eines 19" kompatiblen Netzgeräts

Spezielle, nicht auf Standardkomponenten basierende Modifikationen sind ebenfalls möglich, weitere Informationen finden Sie im Katalog oder unter www.schroff.biz



2.4 CompactPCI Busplatine (Backplane)

Die 3 HE / 8-Slot Busplatine ist konform zu CompactPCI Standard PICMG 2.0 Rev.3.0.

- 3 HE, 32 Bit
- Rear I/O auf P2
- VI/O eingestellt auf 5 V (3,3 V einstellbar über Schraubbrücke)
- Die Spannungsversorgung von dem Netzgerät erfolgt über Powerbugs auf der Busplatine

Weitere Informationen finden Sie in der Benutzeranleitung der Busplatine 23006-818, Bestellnr.: 73972-075 und unter www.schroff.biz

2.5 Stromversorgung

	<p>Gefährliche Spannung! <i>Die Stromversorgung enthält netzspannungsführende Komponenten. Trennen Sie vor Arbeiten an der Stromversorgung das Netzanschlußkabel.</i></p>
	<p>Achtung! <i>Das Netzanschlußkabel ist nicht im Lieferumfang des Einschubsystems. Erwerben Sie nur Netzanschlußkabel welche für Ihr Gerät und für die Verwendung in Ihrem Land zugelassen sind.</i></p>

Die Stromversorgung erfolgt durch ein ATX-Netzgerät mit Weitbereichseingang und 300 W Ausgangsleistung.


Das Netzgerät befindet sich links neben dem Kartenkorb.

Die Netzspannungsversorgung erfolgt über eine Kaltgerätesteckdose (IEC320-C14).

Die Netztrennung erfolgt über einen Schalter über der Kaltgerätesteckdose.

Die Entwärmung des Netzgeräts erfolgt über einen eingebauten Lüfter.

2.5.1 Erdung

	<p>Achtung! <i>Das Gehäusesystem ist entsprechend Schutzklasse 1 ausgeführt. Es darf deshalb nur mit Schutzleiter betrieben werden. Verwenden Sie nur zugelassene Netzanschlußkabel mit Schutzleiter!</i></p>
---	--

2.5.2 Netzgerät

Table 1: Techn. Daten AC Netzgerät

Eingangsspannung	90 ... 264 VAC, active PFC
Eingangsfrequenz	47...63 Hz
Stromaufnahme	5 A (115 V) / 2,5 A (230 V)
Ausgangsleistung (max)	5 V / 35 A; 3,3 V / 28 A, 12 V / 22 A, -12 V / 0,8 A)
Ausgangsleistung (min)	5 V / 0,5 A; 3,3 V / 0 A, 12 V / 0,5 A, -12 V / 0 A)
Einschaltstrom	44/87 A (115/230 VAC)
Wirkungsgrad	>75% (230 VAC)
Überlastschutz	110...150%, Abschaltung
Überspannungsschutz	+3,3 V (+3,9...+4,3 V), +5 V (+5,7...+6,5 V), +12 V (+13,6...+15 V)
Restwelligkeit	+3,3 V 50 mV / +5 V 50 mV / +12 V 120 mV / -12 V 120 mV
Spannungstoleranz	+3,3 V ±5% / +5 V ±5% / +12 V +7/-5% / -12 V ±5%
Haltezeit	>16 msec.
Power Good Signal	Einschaltverzögerung 100...500 msec.
Isolationsspannung	Eingang / Gehäuse 3100 VDC, Eingang/Ausgang 4242 VDC
Erdableitstrom	<3,5 mA, 115/230 VAC
Umgebungstemperaturbereich	-10...+70 °C
Derating	Von +50...+70 °C, 1%/C°
Lagertemperatur	-20...+80 °C
Luftfeuchtigkeit	10...90% RH, nicht kondensierend
MTBF	100.000 Std. bei +50°C, ohne Lüfter
Sicherheit	EN 60950 / UL 60950, TÜV, EN 61000-6-4. EN 61000-6-2
EMV	CE
Lüfter	Kugelgelagerter Lüfter
Abmessungen (LxBxH)	140 x 150 x 86 mm, ±0,5mm

Summenstrom 3,3 V und 5 V Ausgang max. 45 A. Ab Temperaturen <20°C ist ein höherer Minimal-Ausgangsstrom erforderlich.

2.6 Entwärmung

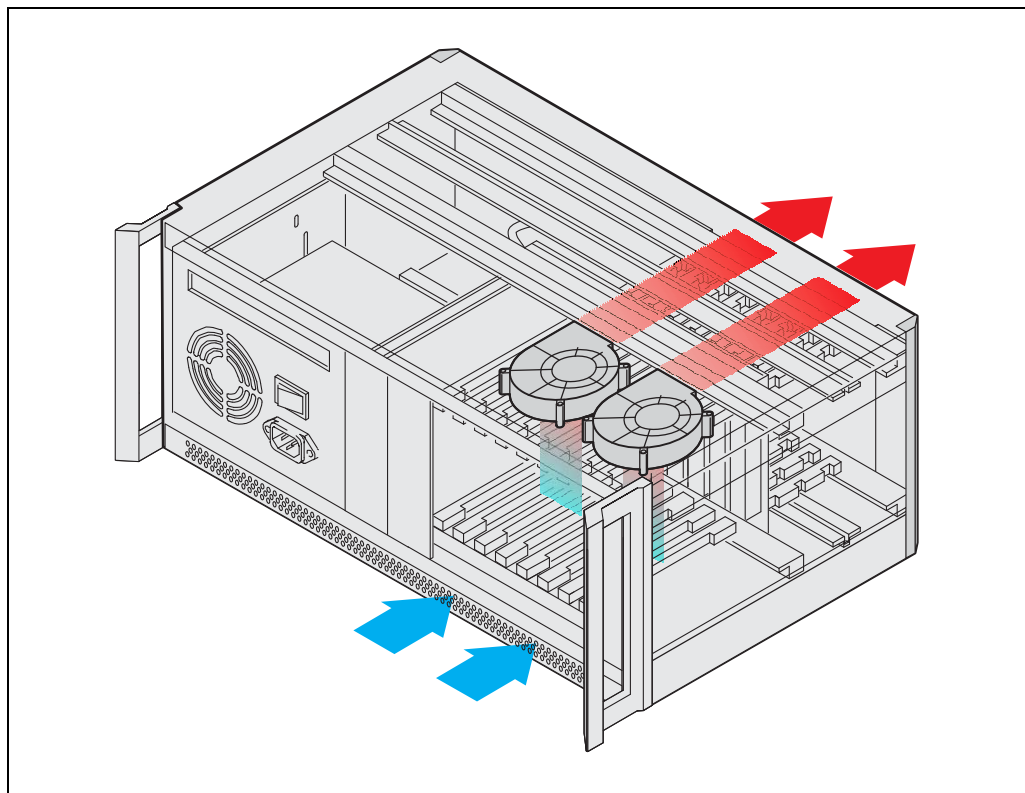
Die Entwärmung der CPCI Boards erfolgt durch 2 Radialventilatoren (je 36 m³/h (21 CFM)) von vorn unten nach hinten oben durch die perforierten Gehäusebleche.

Das System kann bei einer Umgebungstemperatur von 0°C bis 50°C betrieben werden.



*Unbenutzte Slots müssen mit **Luftschottblechen** bzw. **Slotabdeckungen** verschlossen werden (Teilenummern siehe Katalog!). Die Kühlluft entweicht sonst durch die offenen Slots und eine ausreichende Entwärmung des Einschubsystems ist nicht mehr gewährleistet.*

Figure 2: Entwärmung



12309013

3 Inbetriebnahme

3.1 Auspacken

Prüfen Sie das Gehäusesystem nach dem Auspacken auf Transport- oder sonstige Beschädigungen.

3.2 Belüftung

- Stellen Sie sicher dass keine Anschlusskabel oder sonstige Objekte die Be- und Entlüftungsöffnungen verdecken.
- Verschließen Sie alle unbenutzten Steckplätze mit Luftschottblechen. Die Luftschottbleche verhindern dass die Kühlluft durch die Öffnung an einem unbenutztem Steckplatz entweicht.

3.3 Erstinbetriebnahme

Vor Inbetriebnahme des Systems **müssen** nachfolgende Arbeiten durchgeführt werden:

- Vergewissern Sie sich dass das System keine Beschädigungen durch Transport, Lagerung oder Montage aufweist.
- Führen Sie eine erneute Prüfung des Schutzleiterwiderstandes durch. Sollwert < 0,1 Ohm.
- Schalten Sie das Gerät ein und überprüfen Sie alle Systemspannungen direkt an der Systembusplatine **vor** der Montage der Steckkarten.
Info: Beachten Sie die Mindestlast des Netzgeräts!
- Montieren Sie die Steckkarten.
- Verschließen Sie unbenutzte Steckplätze mit Luftschottblechen.

4 Service

4.1 Service, Rücksendungen

Wir empfehlen generell im Servicefall die Einsendung des kompletten Systems.

Kontaktieren sie im Servicefall Ihren Schroff Stützpunkthändler oder Schroff direkt.

Um Transportbeschädigungen zu vermeiden verwenden Sie bitte für den Rücktransport ausschließlich die Originalverpackungen.

4.2 Technische Unterstützung

Bei allen technischen Fragen, für Produktunterstützung oder im Servicefall kontaktieren Sie bitte Ihren Schroff Stützpunkthändler oder www.schroff.biz.

4.3 Konformitätsaussage

SCHROFF CompactPCI Gehäusesysteme werden unter Einhaltung der IEC 60950-1 entwickelt und gefertigt.

Entsprechend der Definition im EMV-Gesetz (EMVG) sind SCHROFF CompactPCI Gehäusesysteme keine Endprodukte mit einer eigenständigen Funktion, eine CE-Kennzeichnung ist daher nicht erforderlich.

Bei normgemäßer Bestückung mit CPCI Steckkarten erfüllen die Systeme jedoch die Voraussetzungen, die Normen gemäß der EMV-Richtlinie 2004/108/EG und der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG einzuhalten.

Störfestigkeit und Störaussendung sind Faktoren, die stark durch die Art und Anzahl der beim Systemausbau verwendeten CPCI Steckkarten beeinflusst werden. Durch die Verwendung hochwertiger Netzfilterelemente und EMV-optimiertes Gehäusedesign bieten SCHROFF CPCI Systeme dem Systemintegrator die ideale Basis, die Grenzwerte nach EN 61000-6-3 und EN 61000-6-2 einzuhalten.

Die Systeme werden generell mit Netzgeräten ausgestattet, die eine CE-Kennzeichnung (IEC 60950-1, EN 61000-6-3, EN 61000-6-2) aufweisen.

Vor Auslieferung wird jedes System einer Hochspannungs-, Schutzleiter- und Funktionsprüfung unterzogen.

4.4 Lieferumfang

Menge	Beschreibung
1	GeschirmtesratiopacPRO-air Gehäuse 4 HE, 84 TE, Deck- und Bodenblech mit Luftein- und Auslassöffnungen, 2 Frontgriffe. Griffe und Blenden RAL 7016 pulverbeschichtet, Gehäuseteile RAL 9006 pulverbeschichtet
1	CompactPCI-Busplatine konform zu CompactPCI Standard PICMG 2.0 Rev.3.0, 8-Slot 3 HE
1	Kartenkorb vorn für den vertikalen Einbau von max. 8 Karten 3 HE 160mm tief. IEEE Führungsschienen mit unten montierten ESD-Clips.
1	Kartenkorb hinten für den vertikalen Einbau von max.8 Rear I/O Karten 3 HE 80mm tief. IEEE Führungsschienen mit unten montierten ESD-Clips.
1	300 W ATX-Netzgerät mit Weitbereichseingang 100 VAC bis 240 VAC, Kaltgerätesteckdose (IEC320-C14) und AC Schalter (mit 4 Spannungen: 5 V / 35 A; 3,3 V / 28 A, 12 V / 22 A, -12 V / 0,8 A)
1	Komplette DC-Verdrahtung
1	Laufwerkskassette 3 HE / 8 TE zum Einbau einer 3,5" Harddisk
1	Laufwerkskassette zum Einbau eines Slim-Line CD-Rom Laufwerks
2	Frontplatten 3 HE / 4 TE (Können bei Erweiterung des Systemslots auf 8 TE entfernt werden)
1	Frontplatte 3 HE / 8 TE
1	Frontplatte 3 HE / 48 TE

Netzanschlußkabel bitte separat bestellen.

4.5 Zubehör

Bestell-Nr.	Beschreibung
20848-7xx	Slotabdeckungen mit Frontplatte und EMC Dichtung für nicht benutzte Slots, Maße siehe Katalog
34562-8xx	Slotabdeckungen für nicht benutzte Slots, Maße siehe Katalog
24579-03x	Leiterplattenabdeckungen, Maße siehe Katalog
20848-75x	Frontplatten für Rear I/O Boards, Maße siehe Katalog

4.6 Ersatzteile

Auf Anfrage.

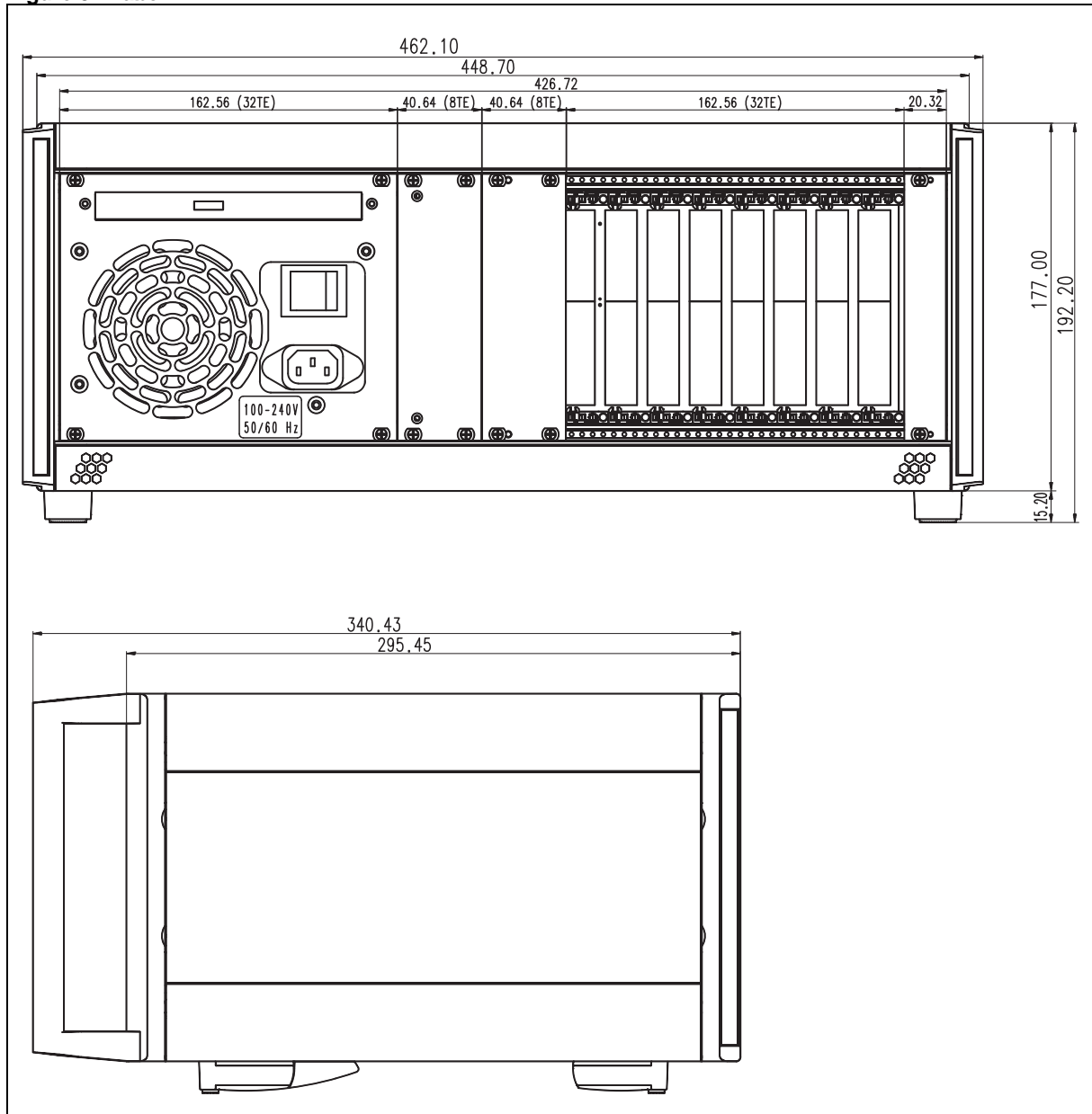
5 Technische Daten

Table 2: Technische Daten

Abmessungen	
Höhe (ohne FüÙe)	4 HE (177 mm)
Höhe (mit FüÙen)	192,20 mm
Breite	19" (482,6 mm)
Tiefe (Kartenkorb)	275 mm
Tiefe (komplett mit Griffen)	340,43 mm
Gewicht	
Einschubsystem komplett montiert	ca. 8 kg
Stromversorgung	
Eingangsspannung	100 VAC bis 240 VAC
Netzfrequenz	50 / 60 Hz
Stromaufnahme	bis zu 300 W
Entwärmung	
Konvektion	
Umgebungstemperatur	
Betrieb	+0 °C bis +50 °C
Lagerung	-40 °C bis +85 °C
Luftfeuchtigkeit	
zulässige Luftfeuchtigkeit	30% bis 80%, nicht kondensierend
EMV, das System erfüllt für:	
Störaussendung	EN 61000-6-3
Störfestigkeit	EN 61000-6-2
Sicherheit	
Prüfspannungen nach EN 60950	Eingang - Ausgang: 4,3 kVDC Eingang - PE: 2,2 kVDC Ausgang - PE: 0,7 kVDC Ausgang - Ausgang: 0,7 kVDC
Schock und Vibration:	EN 60068-2-6 und EN 60068-2-27
Schirmung	
Schirmdämpfung	typ. 40 dB bei 1 GHz unter der Voraussetzung dass die Front- und Rückseite mit geschirmten Frontplatten verschlossen wird.

5.1 Maße

Figure 3: Maße



Alle Maße in Millimeter (mm).



SCHROFF GMBH

www.schroff.biz

**Langenalberstr. 96-100
D-75334 Straubenhardt**

Tel.: + 49 (0) 7082 794-0

Fax: +49 (0) 7082 794-200